

Presseinformation

11. Mai 2026

Investitionen in moderne Testkapazitäten unter State-of-the-Art Produktionsbedingungen

Henkel eröffnet modernisiertes Packaging Competence Center für Verpackungen der Zukunft

Düsseldorf – Die Verpackungsindustrie befindet sich im Umbruch. Neue Nachhaltigkeitsvorschriften, die steigende Nachfrage nach kreislauffähigen Lösungen und der Wandel hin zu einer digitalisierten Fertigung legen die Messlatte höher und erfordern gezielte Innovationen und eine engere Zusammenarbeit. Henkel Adhesive Technologies beantwortet diesen Bedarf mit der Einweihung seines umfassend modernisierten Packaging Competence Center in Düsseldorf: einem zentralen Hub, in dem praxisnahe Kooperation neue Ideen in industrielle Realität umwandeln.

„Die Wahl des Klebstoffs oder der Beschichtung, die wir heute treffen, definiert die Verpackungen, die morgen im Regal stehen“, sagt Dirk Martin, Head of Henkel Packaging Adhesives and Coatings in Europa. „Mit unserem Packaging Competence Center stellen wir sicher, dass diese Entscheidungen richtig sind. Hier bieten wir unseren Kunden und Partnern eine einzigartige Umgebung, um gemeinsam die Lösungen zu entwickeln, zu testen und zu skalieren, die die Zukunft der Verpackung prägen werden: schneller, smarter und nachhaltiger als je zuvor.“

Die umfassende Modernisierung des Packaging Competence Center baut auf der strategischen Partnerschaft von Henkel mit Nordmeccanica auf, die im Mai 2025 bekannt gegeben wurde und darauf abzielt, Innovation und Nachhaltigkeit im Bereich flexibler Verpackungen voranzutreiben. Das Zentrum verfügt über neue, hochmoderne Maschinen und schafft damit ein praxisnahes Testumfeld, das State-of-the-Art Produktionsbedingungen abbildet. So können Kunden Klebstoff- und Beschichtungslösungen unter realistischen Bedingungen testen, für die industrielle Nutzung validieren und auf den industriellen Maßstab hochskalieren.

„Eine strategische Partnerschaft schafft nur dann einen Mehrwert, wenn sie praktische Ergebnisse liefert“, sagt Vincenzo Cerciello, Vice President von Nordmeccanica. „Mit unseren Maschinen als Herzstück des modernisierten Packaging Competence Center wandeln wir gemeinsame Ambitionen in reale Potenziale um und ermöglichen der Verpackungsindustrie somit, Lösungen mit einer einzigartigen Präzision und Geschwindigkeit zu testen, zu optimieren und zu skalieren.“

Ein Standort, der auf Zukunftsfähigkeit ausgelegt ist

Zwei neue Maschinen von Nordmeccanica, die Super Combi 5000 und die Super Simplex SL e800, bilden alle branchenüblichen Laminier- und Beschichtungsprozesse ab. So bietet beispielsweise die Super Combi 5000 in Kombination mit fünf flexibel einsetzbaren Application-Trolleys ein einzigartiges gearless Flexo-Coating-Auftragswerk. Beide Anlagen sind voll digital und verfügen über Online-Auftragsgewichtssysteme zur systematischen Datenerfassung und Prozesskontrolle. In Kombination erfüllt das Henkel Packaging Competence Center nun die modernsten Industriestandards.

„Dieser Standort ist auf die zentralen Zukunftsfragen der Verpackungsindustrie ausgelegt: recyclingfähige Lösungen und Einsatz nachhaltiger Inhaltsstoffe“, sagt Kai Ethner, Director of Application Engineering bei Henkel Packaging Adhesives and Coatings in Europa. „Beschichtungen sind ein Beispiel, das über diesen Wandel mitentscheidet, weil sie die funktionalen Monomaterial-Verpackungsdesigns ermöglichen, die der Markt zunehmend verlangt. Mit einem besonderen Fokus auf Tiefdruck- und Flexodruck-Applikationen für Beschichtungen auf Kunststoff- und Papier-Substraten helfen wir unseren Kunden, schneller zu testen, früher zu skalieren und recyclingfähige Lösungen mit größerer Wirkung auf den Markt zu bringen. Henkel deckt hier sein gesamtes Produktportfolio ab, das von lösungsmittelfreien, wasserbasierten und lösungsmittelbasierten Klebstoffsystemen bis hin zu Beschichtungslösungen reicht.“

Parallel dazu hat Henkel auch in seinen Testbereich für Haftklebstoffanwendungen im selben Gebäude investiert. Moderne Beschichtungsanlagen sowie UV-Aktivierungs- und Messsysteme ergänzen die Ausstattung dieses Laborbereichs. Dank dieser Erweiterungen kann Henkel in enger Zusammenarbeit mit seinen Kunden die neuesten Lösungen für die Specialty-Tapes- und Labels-Industrie entwickeln.

Mit dem modernisierten Packaging Competence Center erweitert Henkel Adhesive Technologies seine nahtlose, integrierte Customer Journey um eine neue Dimension, da das Gebäude eng mit dem benachbarten Inspiration Center Düsseldorf verbunden ist. Von der chemischen Entwicklung bis hin zu Anwendungstests, industrieller Validierung und Trainings

werden alle wesentlichen Schritte des Produktlebenszyklus abgebildet – von der Designphase bis hin zum Recycling im unternehmenseigenen Recycling-Testlabor. Henkel unterstützt Unternehmen zudem mit Angeboten wie der Converter's Academy und weiteren Kundens Schulungen, um ihnen aktuelle Anwendungstechnologien näherzubringen, damit sie diese sicher beherrschen und schneller in die Produktion übertragen können.

„Um unser oberstes Ziel einer echten Nachhaltigkeit von Verpackungen zu erreichen, ist eine enge Zusammenarbeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette erforderlich“, sagt Ethner. „Es geht dabei nicht nur um neue Maschinen oder Gebäude: Es geht darum, Erfahrung und Fachwissen zu bündeln, um die Branche gemeinsam mit unseren Kunden und Partnern voranzubringen.“

Über Henkel

Mit seinen Marken, Innovationen und Technologien hält Henkel weltweit führende Marktpositionen im Industrie- und Konsumentengeschäft. Mit dem Unternehmensbereich Adhesive Technologies ist Henkel globaler Marktführer bei Klebstoffen, Dichtstoffen und Beschichtungen. Mit Consumer Brands ist das Unternehmen insbesondere mit Wasch- und Reinigungsmitteln sowie im Bereich Haare weltweit in vielen Märkten und Kategorien führend. Die drei größten Marken des Unternehmens sind Loctite, Persil und Schwarzkopf. Im Geschäftsjahr 2025 erzielte Henkel einen Umsatz von rund 20,5 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von rund 3,0 Mrd. Euro. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Nachhaltiges Handeln hat bei Henkel lange Tradition und das Unternehmen verfolgt eine klare Nachhaltigkeitsstrategie mit konkreten Zielen. Henkel wurde 1876 gegründet und beschäftigt heute weltweit ein vielfältiges Team von rund 47.000 Mitarbeiter:innen – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, gemeinsame Werte und den Unternehmenszweck: „Pioneers at heart for the good of generations“. Weitere Informationen unter www.henkel.de

Über Nordmeccanica

Nordmeccanica wurde 1978 in Piacenza gegründet und ist der weltweit führende Hersteller von Maschinen für flexible Verpackungen mit einem Umsatz von über 100 Millionen Euro im Jahr 2024, von denen 90 % im Ausland erwirtschaftet werden. Das Unternehmen kontrolliert 75 % des globalen Marktes für Beschichtungs- und Laminiermaschinen für flexible Verpackungen mit fast 4.000 international installierten Maschinen, hauptsächlich für die Lebensmittel- und Pharmaindustrie. Nordmeccanica beschäftigt über 300 Direktangestellte und betreibt vier Produktionsstätten in Italien, zusätzlich dazu Werke in Shanghai (China) und New York (USA), mit direkten Niederlassungen in Indien und Argentinien und einem Netzwerk von Vertretern in 87 Ländern weltweit. Weitere Informationen finden Sie unter www.nordmeccanica.com

Fotomaterial finden Sie im Internet unter www.henkel.de/presse

Kontakt	Brandi Schuster	Nadja Normann
Telefon	+49 151 6800 9062	+49 2602 950 99-09
E-Mail	brandi.schuster@henkel.com	njn@additiv.de

Henkel AG & Co. KGaA

additiv • Eine Marke der additiv pr GmbH & Co. KG



Eröffnung des Packaging Competence Center (von links nach rechts): Vincenzo Cerciello – Nordmeccanica; Kai Ethner, Dirk Martin und Rajat Agrawal – Henkel; Antonio Cerciello und Alfredo Cerciello – Nordmeccanica



Die neuen Maschinen ermöglichen moderne Testkapazitäten unter State-of-the-Art Produktionsbedingungen.



Die neuen Maschinen ermöglichen moderne Testkapazitäten unter State-of-the-Art Produktionsbedingungen.



Das Henkel Packaging Competence Center erfüllt modernste Industriestandards.